HISTORIENBIBEL
um 1465/1470 (Wasserzeichenbefund)
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

Und darnach entzundet
ein grosz liecht vnd die wye
den vnd die diemütigen
wurden erhocht vnd fressen
die edln vnd die hochzeit
das was Mardochei tarium

Von dem brieff Assuerus

Do hiez der kunig Ass
uerus in der weis in
den brief schreiben
vnd perecht sich in der weis
das er vor landes geschri
ben hiet vnd sprach: Ir solt
nicht wanen wann wir
widerwartigklichn schaffen
das das von leichtigkhait
vnsers gemütes tham
Wann man müss offt vnd
nutzigem vrtail geben du
rch der notdurft willen
widerwertige ding die
in der zeit geschehen: das
durch des Haamandels
willen der vrtail nütz
tham der gemain. Ir sind
vil die von den kunigin
vnd fursten sind erhocht
die sich der eren die in
geben sind vbernomen haben
vnd sind gestigen an ein
hoffart. vnd alsuil sich nü
gen so mament sie die zu
streiten oder zu verderben
die sie gehocht haben. Der
Aman der vor dem geslecht

Und auch von dem müet
geporen was von Macedonia
vnd maligt das geslecht Per
sarum vnd chomen was in
samliche hoffart. das er vns
perauben wolt des reichs
vnd auch des lebens. wann
er peget. das wir Mardoch
eum von des geteron wir
vnser leben haben verlorn
hietten. vnd Ers wir die
kunigin mit allem vnsern
geslecht verderbt hiettem
vnd het in seinem müet nu
wir den vertiliget hiettem
so wern wir an hilff gewesen
so macht er vns furwas des
terpäs vberbunden habem
Das er vnser reich pesaze
gezogen hiltten zu seinez
reich Macedonia. Darumb
mit gotes willem mit der
kraft das reich vnsern vitten
gegeben ist vnd auch vnze
an dise zeit pes peliben. Da
gen vor die Juden frei
vnd ledig vnd erpieten
das all ir vend verderbn
do verderbten sie Juden all
irer vend an dem dreyze
hen tag des sibendem
Moneids. Darnach hetten
sie vnrechthafft in freuden
vnd in der stat Susis da der